



E-Payment Spezial: Einschränkbare Bezahlkarte

Legen Sie und Ihre Kunden fest, welche Artikel oder Produktgruppen aus Ihrem Artikelstamm mit der Karte bezahlt werden können. Beispiel: Eltern können die Zahlkarte ihrer Kinder so einschränken, dass diese keine unerlaubten Artikel damit kaufen können.

Ihre Möglichkeiten

Definieren Sie eine spezielle Produktgruppe mit einzelnen Artikeln aus Ihrem Artikelstamm, die mit der eingeschränkten Bezahlkarte bezahlt werden dürfen. Wenn Sie diese Produktgruppe veröffentlichen, wird sie ihren Kunden in ihrem bonVito-Account angezeigt. Optional können Sie dieser Produktgruppe eine Kundengruppe zuweisen, die dann nur die Artikel aus der angelegten Produktgruppe bezahlen kann.

Möglichkeiten aus Kundensicht

Nach Veröffentlichung der Produktgruppe können Ihre Kunden in ihrem eigenen bonVito-Account die durch Sie freigegebenen Artikel weiter eingrenzen. Dies führt dazu, dass die ausgeschlossenen Produkte ebenfalls nicht mehr mit der Karte bezahlt werden können.

Vorteile für Sie

- Sie können sicherstellen, dass unerlaubte Artikel vom Kartennutzer nicht gekauft und mit der Karte bezahlt werden können
- Einfache Verwaltung und Abwicklung von Kundengruppen am Point of Sale (z.B. U18)
- Gewinnung von neuen Kunden, die Wert auf fest definiertes Kaufverhalten legen
- Kundenbindung von klein auf: Bargeldlose Zahlungsmöglichkeit für Ihre kleinen Kunden (s. Beispiel „Kinder- und Kantinenkarte“)

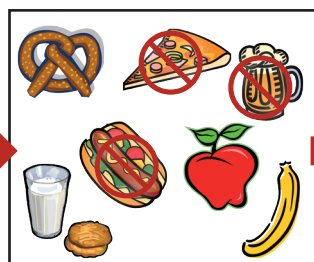
Vorteile für Ihre Kunden

- Selbstständige und individuelle Möglichkeit der Produkteinschränkung
- Kunden können sicherstellen, dass das aufgeladene Guthaben (z.B. auf einer Familienkarte) nur für freigegebene Produkte verwendet wird

Anwendungsbeispiel: Kinder- und Kantinenkarte



Ausgabe der Karte an Schüler



Freigabe der erlaubten Artikel durch die Eltern



Kasse lehnt Buchung bei nicht freigegebenem Artikel ab